

# SchulA Giekau

Sitzung vom 14.09.2020

Seite 1

In der Turnhalle Giekau

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 3 bis 7  
Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse.

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.58 Uhr

(Unterschriften)

Anwesend:

Gesetzl. Mitgliederzahl: 5

a) stimmberechtigt:

1. Karsten Zwicker	13.
2. Andrea Becker	14.
3. Sabine Greenslade	15.
4. Erasmus Graf von Platen-Hallermund	16.
5. Jörg Höfer für Hauke Stenzel	17.
6.	18.
7.	b) nicht stimmberechtigt
8.	1. Bürgermeister Koch (ab 20.30 Uhr)
9.	2. GV in Aßmann, GV Dr. Liedl, GV Stenzel (ab 20.35 Uhr)
10.	3. Herr Esch, Frau Klüber, Frau Virchow / Grundschule
11.	4. Frau Klemer / Betr. Grundschule
12.	5. Frau Madroch / Kindergarten
	6. Herr Bienz / Amt Lütjenburg
	7. 1 ZuhörerIn
	8.

Es fehlten:

a) entschuldigt:	b) unentschuldigt:
1.	
2.	

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 01.09.2020 auf Montag, den 14.09.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Ausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

**Tagesordnung:**

1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 17.06.2020
4. Bericht über die aktuelle Situation in der Schule
5. Sachstand Digitale Grundschule
6. Information über die Begehung des Schul- und Kindergartengeländes mit dem Architekten Herrn Voss
7. Einrichtung einer Frühbetreuung in der Schule
8. Bericht über die aktuelle Situation im Kindergarten
9. Anpassung Betreuungszeiten ab dem 01.01.2021 (müssen im Konzept geändert werden)
10. Qualitätsstandards nach dem neuen Kita-Gesetz (Räumliche Anforderungen, Barrierefreiheit)
11. Einwohnerfragestunde
12. Verschiedenes

**Nicht öffentlich**

13. Personalangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.  
Zu dem Punkt 13 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

### 1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Ausschuss beschließt, den Tagesordnungspunkt 13 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 5 dafür -

### 2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

### 3. Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung v. 17.06.2020

Der Ausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 17.06.2020.

- 4 dafür, 1 Enthaltung -

### 4. Bericht über die aktuelle Situation in der Schule

Frau Klüber teilt mit, dass das Schuljahr mit 63 Kindern gestartet ist. Sie berichtet, dass es jeweils ca. 20 Minuten dauert, bis die Hygienemaßnahmen umgesetzt worden sind. Des Weiteren teilt sie mit, dass zwei Kräfte zum Ende des letzten Schuljahres gegangen sind, dafür aber eine Vollzeitkraft neu hinzugekommen ist.

Herr Esch teilt mit, dass 292 Kinder an beiden Schulstandorten beschult werden und dass das Gesundheitsamt die Schule geprüft hat. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

### 5. Sachstand Digitale Grundschule

Herr Esch berichtet, dass die erforderlichen Vorbereitungen abgeschlossen wurden. Über den weiteren Ablauf kann er zurzeit noch keine Aussage tätigen. Hinsichtlich des Sofortausstattungsprogramms zum Digitalpakt Schule berichtet Herr Esch, dass das Geld aus dem Programm bereits eingegangen ist. Aufkommende Fragen werden von ihm beantwortet.

Herr Höfer bittet darum, dass der Träger prüft, ob es Möglichkeiten gibt, die Maßnahme zu beschleunigen.

### 6. Information über die Begehung des Schul- und Kindergartengeländes mit dem Architekten Herrn Voss

Das Protokoll der Begehung des Schulgebäudes ist als Tischvorlage zugegangen. Der Vorsitzende schlägt vor, dass der Bürgermeister von Herrn Voss die Kosten für die Maßnahmen ermitteln lässt. Es erfolgt eine Diskussion, bei der Frau Greenslade vorschlägt, dass eine Arbeitsgruppe eingerichtet wird. Es muss noch eine Begehung des Kindergartens erfolgen.

Der Schulausschuss bittet den Bürgermeister, Herrn Voss zu beauftragen, die Bestandsaufnahme um den Kindergarten zu ergänzen und hierfür eine Gesamtkostenschätzung vorzulegen. Herr Voss wird gebeten mitzuteilen, welche Maßnahmen förderfähig wären. Nach Vorlage der Bestandsaufnahme werden der Bürgermeister und der Ausschussvorsitzende gebeten, eine interfraktionelle Arbeitsgruppe einzuberufen, um eine Prioritätenliste festzulegen.

- 5 dafür -

#### 7. Einrichtung einer Frühbetreuung in der Schule

Frau Klüber teilt mit, dass bis zu 8 Kinder schon ab 7.25 Uhr auf dem Schulgelände sind. Es erfolgt eine Diskussion, ob eine Frühbetreuung eingerichtet werden muss. Herr Esch wird die rechtliche Seite prüfen. Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

#### 8. Bericht über die aktuelle Situation im Kindergarten

Frau Madroch teilt mit, dass derzeit 51 Kinder im Kindergarten betreut werden. In der Schmetterlingsgruppe sind es 21 Kinder, in der Grashüpfergruppe 16, davon ist für ein Kind eine I-Maßnahme eingerichtet. Die Raupengruppe besteht aus 14 Kindern, davon sind 7 Kinder unter 3. In diesem Kindergartenjahr sind es 19 Vorschulkinder und ein Kann-Kind. Hinsichtlich der Anmeldungen für das kommende Kindergartenjahr sieht es gut aus. Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

#### 9. Anpassung Betreuungszeiten ab dem 01.01.2021 (müssen im Konzept geändert werden)

Frau Madroch berichtet, dass ab dem 01.01.2020 die Betreuungszeiten wie folgt umgestellt werden sollten. In der Zeit von 7.00 Uhr bis 7.30 Uhr wird eine Randzeitbetreuung durchgeführt. Von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr findet der Gruppendienst statt. Des Weiteren gibt es zwei Randzeiten, einmal von 12.30 Uhr bis 13.30 Uhr und von 12.30 Uhr bis 15.00 Uhr.

Der Schulausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die geänderten Gruppenzeiten zu beschließen.

- 5 dafür -

Herr Höfer regt an, dass bzgl. der Gebühren noch eine Beratung erfolgt. Der Bürgermeister schlägt vor, dass in der übernächsten Sitzung des Finanzausschusses darüber beraten wird. Hierüber besteht Einvernehmen.

#### 10. Qualitätsstandards nach dem neuen Kita-Gesetz (Räumliche Anforderungen, Barrierefreiheit)

Frau Madroch teilt mit, dass bezüglich des Qualitätsstandard Maßnahmen hinsichtlich der räumlichen Anforderung und der Barrierefreiheit erforderlich sind. Sie wird Herrn Voss im Rahmen der Begehung darauf hinweisen. Der Ausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

#### 11. Einwohnerfragestunde

Frau Aßmann teilt mit, dass Eltern aus Fresendorf an sie herangetreten sind und ihr mitgeteilt haben, dass ihr Kind nach Schulschluss nicht mit dem Bus von der Gemeinschaftsschule nach Hause fahren kann. Herr Esch und der Unterzeichner teilen mit, dass der Träger der Schule zuständig für die Schülerbeförderung ist. In diesem Fall wäre das der Kreis Plön.

#### 12. Verschiedenes

- Frau Klemer berichtet, dass 36 Kinder in der Längerbetreuung sind. Der neu gestaltete Sandbereich der betreuten Grundschule wird sehr gut angenommen.
- Frau Klüber berichtet, dass die Schule kein Internet hatte. Herr Schneider hat die Schule aber wieder ans Internet angeschlossen.
- Der Bürgermeister bittet darum, dass die Fraktionen bis Mittwoch Themen für die Tagesordnung der Gemeindevertretung mitteilen möchten.

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

#### **Öffentlich**

Der Ausschussvorsitzende berichtet, dass unter dem nicht öffentlichen Tagesordnungspunkt „Personalangelegenheiten“ beschlossen wurde, der Gemeindevertretung zu empfehlen, dass der Bürgermeister und die Ausschussvorsitzenden ermächtigt werden, eine Kraft für den Kindergarten auszuwählen.